

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 48

Artikel: Im Scheinwerfer
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-498131>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neuerscheinungen im Nebelspalter-Verlag



WALTER KESSLER

Kleine Tour de Suisse

Eine vergnügliche Fahrt von Mostindien nach Nostranien

Was unseren Tour-de-Suisse-Fahrer von anderen, technisch tüchtigeren und sportlich erfolgreicherem unterscheidet, ist nicht zuletzt seine ans Landstreicherische grenzende Unart, statt des Tricots und der Renn-Nummer einen Tschoopen zu tragen, der ihn inkognito daher und dahin fahren und Land und Leute so betrachten und beurteilen läßt, wie es seinen gwundrigen Augen und seinem heiteren, bisweilen aber auch kritischen Gemüt gefällt. Für manchen im Geiste Mitfahrenden eine Gelegenheit, auf gar nicht lehrbuchhafte Art seine Kenntnisse in Heimatkunde zu erweitern.

96 Seiten Fr. 7.-



BETHLI

Eine Handvoll Confetti

gesammelt aus dem Nebelspalter

Die Beiträge aus der Feder der Redaktorin an der Nebi-Frauenseite werden jede Woche von vielen tausend Frauen – und Männern gelesen. Dem Wunsch, Bethlis heiter-kluge Leitartikel in einem Auswahlband wieder lesen zu können, ist der Verlag nun nachgekommen. Bethlis echter, feiner Humor entspringt einem klaren Verstand, einem gütigen Herzen und einer gereiften Lebensschau. Von Fridolin Tschudi stammt das «Vorwort in Versen», in welchem er galant-helvetisch der geschätzten Autorin seine Reverenz erweist.

112 Seiten Fr. 7.-



Lustig muß die Herberg sein

Schweizer Humor aus dem Nebelspalter

Fremde Besucher behaupten immer wieder, es gehe gar nicht lustig zu und her in der Schweizer Herberg, wir seien ein furchtbar ernstes Volk, liefen mit mürrischen Gesichtern in der Welt herum und schienen nicht dabei gewesen zu sein, als der liebe Gott das Lachen verteilte. Dieses Büchlein bringt eine Handvoll träfer Münsterchen, um zu beweisen, wie lustig die helvetische Herberg ist. Unserm Volk sitzt der Schalk im Nacken, blitzt der Witz aus den Augen und strömt Humor durch die Sprache.

96 Seiten, illustriert von Hans Sigg Fr. 6.50

Bö-Bücher gehören in jede gute Bibliothek!

So simmer

84 Zeichnungen und Verse Halbleinen, Fr. 10.35

«Für solche Bücher haben wir nur ein Werturteil: köstlich! Böcklis Glossen sind – trotzdem sie aus der Zeit geboren wurden – unvergänglich und klingen noch wie frisch erdacht. Solche Bücher sollten in der Bibliothek eines guten Schweizers nicht fehlen.»

Appenzeller-Zeitung

Abseits vom Heldentum

90 Zeichnungen und Verse, Halbleinen, Fr. 8.30

«Wir schulden Bö Dank für diesen lachenden Trotz, mit dem er während bösen Jahren den Widerstand im Schweizervolk wachhielt und auch vor dem Ausland ein Beispiel gab vom ungebrochenen und lebendigen Freiheitssinn in unserem Land.»

Nationalzeitung

Euserein

84 Zeichnungen und Verse Halbleinen, Fr. 10.35

«Hinter allen Bildern und Versen spürt man das herzliche Wohlwollen und Verständnis für die Schwächen des Mitmenschen. Die Schweiz darf sich glücklich schätzen, einen so sauberen Spiegel des Volkes zu besitzen.»

Schaffhauser Nachrichten

Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach erhältlich.

Im Scheinwerfer

Mancher ist gedrückt, weil er nicht gedrückt ist.

*

Wer steigt, gewinnt Untergebene und verliert Kollegen.

*

Mancher wird rot, wenn er sich ärgert – es gibt aber auch Leute, die ärgern sich, wenn sie rot werden.

*

Dem einen lacht das Glück, dem andern lächelt es, den dritten lacht es aus.

Wer immerfort gezwungen ist, Komödie zu spielen, für den ist das Leben ein Trauerspiel.

*

Ein Vorgesetzter braucht oft nichts anderes zu haben, als eine Amtsmiene.

*

Trübsalbläser haben die verstimmtesten Instrumente.

*

Es gibt Menschen, die können nicht nebeneinander leben ohne hintereinander zu kommen.

Baue auf keinen Menschen – bevor du nicht sein Fundament kennst.

*

Mittun und mitarbeiten ist nicht das gleiche.

*

Ohrfeigen des Schicksals merkt man sich leichter als die Küsse des Glücks.

*

Das Glück erkennen die meisten Menschen nur von hinten.

*

Am schwersten ist der gute Ton aufrecht zu erhalten, wenn man verstimmt ist. Frafefe